

**Newsletter Ausgabe: 54**  
**Kolibri – Interkulturelle Stiftung**

**03. Dezember 2017**  
**Redaktionsleitung:**  
**Gisela Osselmann**

Inhalt des Newsletters:

- Aus der Therapie mit traumatisierten Flüchtlingskindern bei Refugio München
- Entwicklung der monatlichen Asyl-Antragszahlen im Jahr 2017
- Refugio München sucht als Verstärkung zwei Sozialpädagogen (m/w)
- Ab sofort: Arbeitserlaubnis für Geflüchtete in München
- Veranstaltungen von Kolibri – Interkulturelle Stiftung ab Dezember 2017
- Veranstaltungen zugunsten von Kolibri – Interkulturelle Stiftung im Dezember
- Veranstaltungen der von Kolibri unterstützten Vereine ab Dezember 2017
- Weitere Veranstaltungen in München Dezember
- Buchtipp
- Feste und Gedenktage der Religionen im Dezember 2017 und Januar 2018

---

**Aus der Therapie mit traumatisierten Flüchtlingskindern bei Refugio München**

Siana\* spielt mit Playmobil-Figuren. Eine normale Situation – wäre da nicht die tiefe Stimme, mit der die Sechsjährige einen Erwachsenen imitiert und die so gar nicht zu dem zierlichen Kind passen will. Und wäre da nicht die Art, wie sie spielt. Denn in jeder ihrer Spielsituationen sterben die Figuren. Sie werden von explodierenden Bomben getötet, ertrinken im Meer oder werden von anderen Figuren erschossen.

Mit diesem Spielverhalten versucht Siana, ihre schrecklichen Erlebnisse zu verarbeiten. Denn was sie in ihren ersten Lebensjahren schon sehen musste, das sollte kein Mensch und vor allem kein Kind erleben müssen. Mit ihren Eltern und Geschwistern musste sie Afghanistan verlassen – sie wurden dort von der Taliban verfolgt, weil der Vater für den amerikanischen Sicherheitsdienst arbeitete. Auf der Flucht in die Türkei wurde ein anderer Flüchtling vor ihren Augen von Schleppern zu Tode geprügelt, weil er wegen einer Verletzung nicht weiterlaufen konnte. Auf der Überfahrt von der Türkei nach Griechenland wurde die Familie auf zwei Schlauchboote aufgeteilt. Eins der Boote kenterte, viele Menschen ertranken. Siana, ihre Mutter und einer der Brüder konnten gerettet werden – vom Vater und den weiteren Geschwistern fehlt jede Spur.

Siana ist durch diese furchtbaren Erfahrungen schwer traumatisiert: Sie ist ängstlich, schreckhaft; bei lauten Geräuschen zuckt sie zusammen, Lärm erträgt sie nicht, hält sich dann die Ohren zu oder schlägt sich mit den Händen gegen den Kopf, allein ein Türgeräusch versetzt sie in Panik.

Nach monatelanger Therapie bei Refugio München verarbeitet sie allmählich diese Vergangenheit. Die Kindertherapeutin bemerkt das auch an ihrem veränderten

Spielverhalten: Mittlerweile mag sie Spiele wie „Mensch ärgere dich nicht“ und ihre Szenenspiele mit Playmobil kommen ohne brutale Gewaltszenen aus. Sie kann besser ein- und durchschlafen, hat weniger Alpträume und wacht nicht mehr schreiend auf. Außerdem kann sie sich länger konzentrieren und hat gelernt, ihre Gedanken und Gefühle verbal ausdrücken.

Siana braucht jetzt eine schulvorbereitende Einrichtung, die einen geregelten Tagesablauf bietet und sie gezielt fördert. Danach kann sie eine Regelschule besuchen – und trotz ihrer schrecklichen Vergangenheit einen guten Weg in die Zukunft finden.

Die Therapiekosten können nur aus Spenden finanziert werden. Eine Therapiestunde kostet 39 Euro, eine Stunde Dolmetschen 30 Euro. Bei 40 Therapiestunden incl. Dolmetscher sind das 2.760 Euro.

Helfen Sie bitte mit einer Spende an Kolibri Interkulturelle Stiftung, Refugio München wird von Kolibri unterstützt.  
Herzlichen Dank!

---

### **Entwicklung der monatlichen Asyl-Antragszahlen bis Ende Oktober 2017**

Im bisherigen Berichtsjahr 2017 wurden 167.573 Erstanträge vom Bundesamt entgegen- genommen. Die meisten Erstanträge wurden aus den folgenden drei Ländern erfasst:

- Syrien mit 41.055 Erstanträgen (24,5 % aller Erstanträge)
- Irak mit 18.363 Erstanträgen (11,0 % aller Erstanträge) und
- Afghanistan mit 14.442 Erstanträgen (8,6 % aller Erstanträge).

Im Vergleichszeitraum des Vorjahres – bis Ende Oktober - wurden 676.320 Erstanträge gestellt; dies bedeutet einen Rückgang der Antragszahlen um -75,2 % im Vergleich zum Vorjahr. Die Zahl der Folgeanträge im bisherigen Jahr 2017 stieg gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert (17.438 Folgeanträge) um 12,7 % auf 19.653 Folgeanträge. Damit nahm das Bundesamt insgesamt 187.226 Asylanträge im bisherigen Berichtsjahr 2017 entgegen; im Vergleich zum Vorjahr (693.758 Asylanträgen) bedeutet dies einen Rückgang um -73,0 %.

Bei einem Vergleich mit dem Vorjahreswert (530.034 Entscheidungen) hat sich die Zahl der Entscheidungen um 3,1% erhöht. Die Gesamtschutzquote für alle Herkunftsländer liegt für das bisherige Berichtsjahr 2017 bei 43,7 % (239.050 positive Entscheidungen von insgesamt 546.540).

Download des gesamten Berichts des BAMF [hier](#).

---

**Refugio München** sucht als Verstärkung für das Team mit 50 Mitarbeiter/innen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **zwei Sozialpädagogen (m/w)** als Elternzeitvertretung bis 31.08.2019 mit Aussicht auf Verlängerung, zwischen 30 und 39 Stunden wöchentlich. Bei Interesse finden Sie weitere Informationen [hier](#) und im angehängten PDF.

---

### **Ab sofort: Arbeitserlaubnis für Geflüchtete in München**

Nach einer Änderung des Verfahrens der Ausländerbehörde München erhalten nun die meisten Menschen mit Gestattung, egal ob bereits eine neg. BAMF-Entscheidung erfolgt ist oder nicht, eine Arbeitserlaubnis. Bisher war dies nur für die TOP 5-Länder und Afghanistan der Fall. Wir empfehlen allen Betroffenen, denen eine Arbeitserlaubnis bisher verweigert wurden, einen neuen Antrag zu stellen. Sollten Probleme auftreten, wendet euch gerne an den Münchner Flüchtlingsrat. Weitere Informationen [hier](#).

## Veranstaltungen von Kolibri – Interkulturelle Stiftung

---

### **Freitag, 15. Dezember, 18.00 Uhr Finissage Ende der Benefiz-Kunstaussstellung für Kolibri**

**Ort: Kulturhaus Milbertshofen, Curt-Mezger-Platz 1** (U2 Milbertshofen/U3 Petuelring / Bus 177 Curt-Mezger-Platz)

An diesem Abend können Sie mit dem Team des Kunst-Kabinetts noch einmal in lockerer Atmosphäre Bilder bewundern und über unsere Aktion des Kunst-Kabinetts und über Kolibri diskutieren - und das alles bei einem Glas Wein etc. und selbst gebackenen Lebkuchen.

Kunstwerke v. Ernst Fuchs, Otto Pankok, Günter Fruhtrunk, Adriaen van der Velde u.v.a.  
[www.kolibri-kunst-kabinett.de](http://www.kolibri-kunst-kabinett.de)

---

### **Freitag, 09. März 2018, 20.00 Uhr Konzert der „Neue Philharmonie München“ - Benefizkonzert für Kolibri Ort: Herkulesaal der Residenz, München**

Gustav Mahler "Sinfonie Nr. 5; W.A. Mozart „Violinkonzert Nr. 5 A-Dur“  
Violine: Gilles Apap, Dirigent: Yoel Gamzou, Echo Klassik Preisträger 2017  
Einführung: Reinhard Szyszka

Die **Neue Philharmonie München** hat sich seit ihrer Gründung im Jahre 2005 zu einem stark beachteten jungen Orchester der Region München entwickelt. 17 bis 30-jährige besonders begabte junge Musiker, v.a. Jungstudenten und Studenten von Musikhochschulen aus Deutschland und Europa schätzen die vielseitigen Orchesterprojekte mit Konzerten im In- und Ausland. Musikalisch betreut werden sie von erfahrenen Hochschulprofessoren und Musikern.

Eintritt €20/€30/€40/  
Schüler, Studenten €10, nur Abendkasse  
Ticket-Reservierung ohne VvG: [ticket\[at\]kolibri-stiftung.de](mailto:ticket[at]kolibri-stiftung.de)

**Wie im Jahr 2016 möchten wir auch bei diesem Konzert rund 500 unbegleitete Geflüchtete und Schülerinnen und Schüler aus den beruflichen Schulen in das Konzert der NPhM einladen und sie in ihren Klassen gezielt vorbereiten. Sie können uns darin unterstützen, indem Sie Patenschaften für die jungen Menschen mit Flüchtlings- oder Migrationshintergrund übernehmen (€20 pro Karte). Auch ihre eigenen Karten können Sie ohne Vorverkaufsgebühr bestellen bei [ticket@kolibri-stiftung.de](mailto:ticket@kolibri-stiftung.de)**

---

## Veranstaltungen zugunsten von Kolibri – Interkulturelle Stiftung im Dezember

---

### **Sonntag, 10. Dezember 2017, von 11.00 bis 19.00 Uhr Benefizverkauf zugunsten von Kolibri -Interkulturelle Stiftung Schmuckausstellung und Schnitzarbeiten Ort: Ungererstr. 66, München, bei Gudrun Brockhaus / Wolfgang Schmidbauer**

Gudrun Brockhaus und Wolfgang Schmidbauer unterstützen Kolibri auch in diesem Jahr wieder mit dem Verkauf von selbstgefädelte Ketten aus alten und neuen Perlen, Ethno-Schmuck (Nordafrika, Afghanistan, Yemen...), Kupfer und afrikanischen und neuen Schnitzarbeiten.

Dieses Mal neu: Teile der eigenen Afrika-, Asien- und Schmuck-Sammlung (G.B.)  
Alle Interessierten, Ihre Freundinnen, Freunde und Bekannten sind herzlich willkommen.

Die Gewinne gehen an die interkulturelle Stiftung KOLIBRI.

Ungererstr. 66, 80805 München  
Tel.089/3614580 oder Tel. 089/3614998  
e-mail: [info@wolfgang-schmidbauer.de](mailto:info@wolfgang-schmidbauer.de) - [g.brockhaus@brockhausstiftung.de](mailto:g.brockhaus@brockhausstiftung.de)

---

**Freitag 15. Dezember 2017, 20 Uhr**  
**„Verschleuderung“ von Kunstwerken des bekannten Münchner Malers und Aktionskünstlers Eckhard Zylla**  
**Ort: Bürgertreff INTERIM am Laimer Anger 2** (ehem. Agnes-Bernauer-Straße 97)

Es werden Kunstwerke aus seinen Seminaren für Malerei zu sehr erschwinglichen Preisen "verschleudert". Ein übermaltes Trump-Portrait aus einer Kunst-Aktion steht außerdem zur Versteigerung. Ein Teil des Erlöses wird an Kolibri gespendet.  
E. Zylla (Jg. 1937) war 4 Jahre im Vorstand des Landes-Berufsverbandes Bildender Künstler, Sektion Bayern sowie Mitglied der Jury und Ausstellungskommission des BBK-München. Qualität ist also zu erwarten, weshalb es sich für einige vielleicht sogar lohnt, nach der Finissage vom Kolibri-Kunst-Kabinett noch nach Laim überzuwechseln.  
Am besten ist das INTERIM erreichbar mit der Trambahn Nr. 19, Haltestelle Agnes-Bernauer-Platz.

---

**Veranstaltungen der von Kolibri unterstützten Vereine:**

---

**Dienstag, 05. Dezember 2017, ab 18.30 Uhr**  
**Film + Gespräch: „Seefeuer“**  
**Fluchtroute Mittelmeer und Ankommen in Europa**  
**Ort: IG – Initiativgruppe e.V., Karlstraße 48-50 (Rgb.) 80333 München**

Mit dem preisgekrönten Dokumentarfilm „Seefeuer“ widmet sich die Reihe „Aus der Fremde – in die Fremde?!“ den dramatischen Ereignissen auf dem Mittelmeer und der aktuellen Situation in Süditalien - aber auch in München.

Im Anschluss diskutiert Cumali Naz (Stadtrat) mit Monika Steinhauser (angefragt) vom Bayerischen Flüchtlingsrat und dem Publikum.  
Eintritt frei

Diese Veranstaltung findet in Kooperation. mit der **Jungen Volkshochschule** ([www.mvhs.de](http://www.mvhs.de)) und im Rahmen von „**KINO ASYL**“ ([www.kinoasyl.de](http://www.kinoasyl.de)) und der „**Tage der Menschenrechte**“ ([www.tagdermensenrechte.org](http://www.tagdermensenrechte.org)) statt.

---

**Dienstag, 05. Dezember 2017, 14.30 Uhr**  
**Griechische und deutsche Advents- und Weihnachtslieder**  
**Ort: Gemeindesaal der Lutherkirche, Weinbauernstraße 9, München**

Bei Kaffee und Kuchen werden gemeinsam deutsche und griechische Advents- und Weihnachtslieder mit griechischen Gästen gesungen.  
Musikalische Begleitung mit dem Akkordeon: Herr Haller.

Kontakt Kathrin Neumann, Tel. 089 53 71 02 oder E-Mail  
Veranstalter ist „Die Nachbarschaftshilfe - deutsche und ausländische Familien“ vom „Freundschaft zwischen Ausländern und Deutschen e.V.“

---

**Freitag, 08. Dezember 2017, 14.00 Uhr**  
**Treffpunkt Filmcafé - Film: Made in USSR (D 2004, 40 Min., Dokumentarfilm)**  
**Ort: Stadtbibliothek Giesing, Deisenhofenerstr. 20, München**

Autobiographische Erzählung dreier aus Russland, Weißrussland und der Ukraine stammenden Jugendlichen, ihrer Einwanderung, Erfahrungen in Deutschland und der alten Heimat.

Eintritt: 3,- Euro. Besuch auch mit MVHS Card möglich

Kontakt: Kathrin Neumann, Tel. 089/53 71 02 oder E-Mail

Veranstalter ist „Die Nachbarschaftshilfe - deutsche und ausländische Familien“ vom „Freundschaft zwischen Ausländern und Deutschen e.V.“

---

**Samstag, 09. Dezember 2017, Beginn 16.00 Uhr**  
**Auktion zugunsten des Projektes „STEPPEKIND“**  
**Ort: InitiativGruppe e.V, Saal, Karlstr 48/50, 80333 München**

Aktuelles über das Steppenkindprojekt in der Mongolei in Wort und Bild.

Versteigerung von originellem und nützlichem aus der Mongolei sowie interessanter Kunst aus unseren Breiten.  
Auktion 17.30 Uhr:

Spendenquittung am 30 Euro.

Veranstalter: Projekt Steppenkind der InitiativGruppe e.V.



**Freitag, 15. Dezember 2017, 19.00 Uhr**  
**Türkei Aktuell – Geschichte begeben:**  
**Auseinandersetzung mit der Geschichte um der Demokratie willen!**  
**Ort: IG-Feuerwache, Ganghoferstr. 41, 80339 München**

Ein multi-lingualer Abend moderiert von Ayhan Yilmaz  
Prof. Dr. Taner Akcam ist Historiker und lehrt als Professor für Geschichte an der Clark University (USA). Seine Bücher in türkischer, englischer und deutscher Sprache sind weltweit anerkannt – darunter das Standardwerk „Armenien und der Völkermord“ von 2004 und zuletzt „The Authenticity of the Naim Efendi Memoirs and Talat Pascha Telegrams“ von 2016.

Eintritt 6 Euro

---

**Samstag, 20. Januar 2018, 15.00 bis 19.00 Uhr**  
**„Kochen und Erzählen–Geschichten aus der Ferne und der Heimat“:**  
**Griechenland**  
**Ort: Hoffnungskirche, Carl-Orff-Bogen 217, München**

Wir kochen gemeinsam landestypische Speisen und Sie erfahren viel Wissenswertes über Land und Leute, Kultur und Traditionen.

Kostenbeitrag: 12,- Euro

Anmeldung erforderlich: Teresa Niessen, Tel. 089/53 66 67

Veranstalter ist „Die Nachbarschaftshilfe - deutsche und ausländische Familien“ vom Verein „Freundschaft zwischen Ausländern und Deutschen e.V.“

Die „Nachbarschaftshilfe“ hat ein Kochbuch zur Veranstaltungsreihe „Kochen und Erzählen – Geschichten aus der Ferne und der Heimat“ herausgegeben. Es ist ein schönes Geschenk für Freunde und Bekannte, die gerne einen „Blick über den Tellerrand“ in die Kochtöpfe anderer Länder werfen und Lebensgeschichten der Köchinnen kennen lernen wollen. Sie können das Buch im Büro der Nachbarschaftshilfe anschauen und erwerben oder telefonisch bestellen 12 Preis: 12,50 Euro

---

**Noch bis Sonntag, 31. Dezember 2017**  
**Ausstellung „No more refugees“ von Max Kratzer**  
**Ort: Im Weltsalon auf dem Tollwood Winterfestival**

2009 begann ein Fotografie-Projekt der **Refugio Kunstwerkstatt** an der damaligen Münchener Erstaufnahmestelle für Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in der Baierbrunner Straße.

Fünf dieser Portraits wurden 2016 neu gestaltet. Mehr Informationen und Bilder gibt es hier:

<http://derkratzer.com/index.php?id=218>



---

**Donnerstag, 18. Januar 2018,**  
**Vernissage der Wanderausstellung „Überleben – Weiterleben“**  
**des Fördervereins Refugio München e.V.**  
**Ort: Katholische Stiftungsfachhochschule in München, Preysingstraße 83**

Die Ausstellung zeigt Bilder des italienischen Fotojournalisten Marcello Carrozzo. Er war 2014 Zeuge dramatischer Rettungsaktionen auf dem Mittelmeer. In eindrucksvollen Bildern zeigt er die Ankunft leidender und erschöpfter Menschen an Italiens Küste. In kurzen Sequenzen werden auch die Fluchtgründe dokumentiert. Nach mühsamer Flucht auf dem Landweg wagen Frauen, Männer und Kinder die gefährliche Passage in meist untauglichen Booten. Sie haben überlebt. Wie werden sie weiterleben? Sind sie in Europa willkommen?

---

**Samstag, 27.01.2018, Beginn um 15.00 Uhr, Einlass ab 14.00 Uhr**  
**Faschingsvorstellung: Internationaler Kinder-Zirkus TRAU DICH**  
**Ort: St. Matthäuskirche, Nußbaumstr. 1, 80336 München**

Akrobatik, Seillaufen, Jonglieren, Laufkugel laufen, Stelzen laufen, Einrad fahren und vieles mehr lernen Kinder ab 5 Jahren und Jugendliche im Internationalen Kinder-Zirkus TRAU DICH.

Lust auf Zirkus aber schon erwachsen? Helga Hügenell und Mareike Wonka sind immer auf der Suche nach engagierten Ehrenamtlichen (die zum Beispiel Lust haben, Kostüme zu nähen oder Requisiten zu basteln), zirzensischen Übungsleiterinnen und Übungsleitern und motivierten Freiwilligen Sozialen Helfern.

Melden Sie sich bei Interesse gerne jederzeit unter: Tel. 089/53 56 11

---

**Samstag, 27. Januar 2018, 18.00 Uhr**

**LiteraturMenü Israel**

**Ort: Gemeindehaus der Lutherkirche, Weinbauernstr. 9, 81539 München**

Israel ist Einwanderungsland! Wie geht das Land damit um? Mit Literatur und Musik "wandern" wir durch die Zeit und lassen verschiedene jüdische Bevölkerungsgruppen zu Wort kommen. Musik: Ensemble Folkadu  
Lesung: N.N. Anschließend essen wir gemeinsam ein jüdisches Essen.

14.00 Uhr Beginn für Köchinnen und Köche

Eintritt: 5,- Euro; Essen: 4,50 Euro

Anmeldung erforderlich: Kathrin Neuman, Tel. 089/53 71 02

Veranstalter ist „Die Nachbarschaftshilfe - deutsche und ausländische Familien“ vom „Freundschaft zwischen Ausländern und Deutschen e.V.“

---

## **Weitere Veranstaltungen in München**

---

**Menschenrechte. Universell. Unantastbar. Unteilbar. Verletzt!**

**Münchner Tage der Menschenrechte, noch bis 10. Dezember 2017**

**Aktionen in ganz München**

Schirmherr: Oberbürgermeister Dieter Reiter

Sicherlich sind auch Sie für die Einhaltung von Menschenrechten. Und hier in München gibt es ja auch nichts zu beanstanden. Aber ist das wirklich so? Oder unterstützen wir in unserem Alltag – oft unwissentlich – Menschenrechtsverletzungen?

In der Aktionswoche wird gezeigt, was in München für die Verwirklichung der Menschenrechte geleistet wird, aber auch, welcher Schaden von hier aus geht und wie Sie einen Beitrag für die Menschenrechtsarbeit leisten können.

Das Programm reicht von Vorträgen, Hörstationen, Kinderprogramm, Ausstellungen, Workshops und Filmen bis hin zu Straßenaktionen und Theater.

Sie finden alle Angebote auf [www.tagdermensenrechte.org](http://www.tagdermensenrechte.org) unter „Veranstaltungen“.

---

**Donnerstag, 07. Dezember 2017, 19.00 Uhr**  
**Vernissage der Ausstellung von Günter Wangerin, "Fremd ist der Fremde nur in der Fremde" - Bilder, Installationen, Skulpturen**  
**Ort: Kulturzentrum Mohr-Villa Freimann, Situlistr. 75, U6, Haltestelle Freimann**

In dieser Ausstellung geht es vorrangig um Menschen, die gemeinhin als Fremde bezeichnet werden. Die aus Not zu uns kamen und kommen werden, angefangen von den Arbeitsmigrant\*innen der 1950er Jahre bis hin zu denen, die es auf dem noch immer für viele tödlichen Weg übers Mittelmeer zu uns „geschafft“ haben.



**Fremd ist der Fremde nur in der Fremde** Karl Valentin

Ausstellung  
**GÜNTER WANGERIN**  
Bilder, Installation, Skulpturen

Eröffnung:  
Do. 7. Dez. 2017, 19 Uhr  
Ausstellungsdauer:  
8. Dez. 2017 bis 28. Jan. 2018  
Öffnungszeiten:  
Di., Mi., Do. von 11 bis 15 Uhr  
u. nach tel. Vereinb. 089/3243264

Finissage:  
Auftritt des Theaters GRENZENLOS  
So. 28. Januar 2018, 17 Uhr

---

### **Buchtipp:**

**Lena Gorelik, Andreas Tobias (Fotos), Sabine Böhlau:**  
**Syartas Reise.** Menschen im Kirchenasyl

An einem bedrohlichen Wendepunkt in ihrem Leben findet das kleine albanische Mädchen Syarta Schutz in einer Kirche. Wer ist sie? Wie sieht ihr Leben zwanzig Jahre später aus? Wie fühlt sie sich heute in allen Facetten ihrer Existenz?

Lena Gorelik, Buchautorin, Andreas Tobias, Foto- und Lichtkünstler, und Sabine Böhlau, evangelische Theologin, nähern sich über viele Monate Syarta und weiteren Menschen an, die ins Kirchenasyl aufgenommen wurden. Sie fahren mit Syarta an ihren Geburtsort im Kosovo, besuchen sie an ihrem Wohnort in Ingolstadt, treffen Menschen, die sie und ihre Familie damals unterstützten, und begegnen ihr in allen Etappen auf unmittelbare Weise. Sie sprechen auch mit Abdoulai, Shahinas, Elias und zwei jungen Männern in einem aktuellen Kirchenasyl, die gerade dabei sind, Freunde fürs Leben zu werden. Das Ergebnis ist ein kraftvolles Fotobuch, das den Menschen direkt in die Augen blickt, mit Lena Goreliks Texten, die ehrlich und humorvoll aus dem Herzen sprechen. Ein Buch, das aufzeigt, wohin die Reise gehen kann in einem Land, das den Flüchtlingen Schutz und Aufenthalt gewährt.

Verlag: Edition Chrismon, 2017, 160 S., zahlr. Fotos, ISBN-10: 3-96038-090-9, 18 Euro

---

### **Alles hat seine Zeit**

#### **Interkulturelle Feiertage im Dezember 2017 und Januar 2018**

##### **Dezember 2017**

06. Dezember                      Nikolaus, kath. Christentum  
13. bis 20. Dezember            Hanukka (Weihung/Lichterfest), Judentum  
24.-26. Dezember            Weihnachten, ev. und kath. Christentum

##### **Januar 2018**

07. Januar                      Weihnachten, Orthodoxes Christentum  
08. Januar                      Taufe des Herren, Orthodoxes Christentum  
14. Januar                      Makara Sankranti und Pongal, Hinduismus



## **Bitte helfen Sie mit!**

Um in vielen Fällen von Not unter den Flüchtlingen und Migranten helfen zu können - durch Therapien für Traumatisierte, durch Lernhilfen für Hauptschüler, durch Beratung für Verzweifelte etc. - braucht Kolibri dringend Ihre Spenden.

## **Oder - Machen Sie mit bei der Interkulturellen Stiftung Kolibri!**

Ihr kulturelles Engagement für die Integration geflüchteter Menschen. Helfen Sie den Kolibri-Teams mit Ihren Ideen. Bringen Sie sich ein bei Planung und Durchführung von Benefizveranstaltungen zu Kunst, Musik, Film, Literatur, Wissenschaft, Gesellschaft. Mit den Erträgen unterstützt Kolibri Hilfsorganisationen.

Diese Teams brauchen Ihre Mitarbeit

- Pressearbeit
- Produktion von Sendungen für Radio LORA
- Sammeln von Emailadressen bei Veranstaltungen
- Verbreitung von Flyern, Postern

Oder möchten Sie gerne

- Geschichten über Flucht und Integration schreiben oder solche Geschichten mit Ihren Fotos illustrieren?
- Bei der technischen Realisierung von Events mithelfen?

## **Dann rufen Sie uns an oder schreiben uns eine Email!**

Kontakt: [Teresa Niessen](#)

Info: [www.kolibri-stiftung.de](http://www.kolibri-stiftung.de)

Kolibri – Interkulturelle Stiftung

Spenden Sie auf unserer Webseite oder über **Bank für Sozialwirtschaft**  
IBAN DE13 7002 0500 0008 8136 00 - BIC BFSWDE33MUE

Dieser Newsletter ist ein Service von Kolibri - Interkulturelle Stiftung.

▶ [E-Mail an die Newsletter-Redaktion](#)



▶ [facebook](#)

Impressum/Herausgeber:

Kolibri - Interkulturelle Stiftung / Vorstand: Marietta Birner – Sigrid Prein-Fischer  
Karlstr. 48-50 Rgb., 80333 München

Wenn Sie diesen Newsletter zukünftig nicht weiter beziehen wollen, [schreiben](#) Sie uns bitte.